

# Ingenieurbüro

Gotthard Augst Dipl.-Ing.(TU)  
Klingerstraße 4  
01844 Neustadt in Sachsen

Telefon: 03596 604755  
Mobil: 01577 39 150 80  
Email: [gotthard.augst@gmx.net](mailto:gotthard.augst@gmx.net)

Sächsische Staatskanzlei  
Herrn Ministerpräsident  
Michael Kretschmer  
-persönlich-  
**01095 Dresden**

Neustadt, am 12.08.2020

Betr: Staatsstraße S159 in Neustadt/Sa / Langburkersdorf  
Ihre Geschäftszeichen SK.23B-4030/3/5-2020/121524, SK.23B-4030/3/5-2020/71444

Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmer,

am 12. Juli 2020 habe ich mich mit einem offenen Brief persönlich an Sie gewandt, um Sie über die Umweltproblematik im Zusammenhang mit dem Umbau der Staatsstraße S159 / Grenzübergang in Neustadt/Sa. zu informieren.

Anscheinend hat Sie mein Brief nicht erreicht, weil „wir“ (Frau Brit Jacob-Hahnewald , Frau Vivien Kühhirt ?) das Schreiben an das Staatsministerium SMWA übermittelt haben. Das war nicht so gedacht, auch wenn die fachliche Bearbeitung durch das SMWA erfolgt.

Die bereits seit über 13 Jahren währenden, unterschiedlichen Planungsarbeiten zum Ausbau/Verlegung der Staatsstraße S159, haben außer einer massiven Verunsicherung der Bevölkerung bislang kein akzeptables Ergebnis hervorgebracht.

Ich gehe davon aus, dass Sie nach dem Bürgergespräch am 7.3.2018 und der Schirmherrschaft und Teilnahme am Neustädter Bürgerball am 26. Jan 2019 eine Affinität zu Neustadt/Sa. aufgebaut haben. Aus diesem Grunde habe ich mich persönlich an Sie gewandt.

Wir bitten Sie um Unterstützung für den Bau einer EU-geförderten Tunnellösung als Grenzübergang zwischen Sachsen und Tschechien, sowie eines Zubringers/Umgehungsstraße nördlich von Neustadt/Sa., um einen leistungs- und zukunftsfähigen Grenzübergang und gleichzeitig eine Entlastung Neustadts von Straßenlärm und Feinstaub zu erhalten.

Im Kern habe ich Sie persönlich - und nicht das SMWA - folgendes gefragt:

- Wie ist das geplante Hineinverlegen von zusätzlichem (Transit-)Verkehr in die Ortslagen mit den vom Kabinett beschlossenen Prämissen des Landesverkehrsplanes 2030 zu vereinbaren?
- Welche Verbindung haben Sie bzw. können Sie sich vorstellen aufzubauen, um Zugang zu denjenigen zu bekommen, die in Brüssel über die EU-Fördermittel entscheiden?
- Was müssen wir Bürger tun, damit wir Sie zeitnah zu einer Vor-Ort-Begehung und einem anschließenden Bürgergespräch in Neustadt/Sa. begrüßen können?

Hinzufügen möchte ich noch folgende Frage:

- Was müssen wir Bürger tun, damit wir Sie als Schirmherr für ein EU-Projekt Grenzübergang/Umgehungsstraße gewinnen können?

In der Anlage finden Sie meinen vollständigen Brief an Sie vom 12.07.2020 (SK.23B-4030/3/5-2020/121524) der auf einen Brief vom 26.04.2020 (SK.23B-4030/3/5-2020/71444) Bezug nimmt.

Mit Hochachtung